

Ignorieren hilft nicht!

Funktionen und Folgen digitaler Gewalt

Seminar | Donnerstag 6. September | Seminarzentrum | Hannover

Im Netz geht es manchmal ziemlich ruppig zu, Hasskommentare, Shitstorms und Cyber-Mobbing sind weit verbreitet. Fast scheint es, dass die Grundregeln des sozialen Miteinanders online nicht gelten. Sicher ist jedenfalls: Das Internet bietet viel Raum, um Gemeinheiten in die Welt zu setzen, ohne Sanktionen befürchten zu müssen – schnell und anonym. „Einfach wegklicken“ ist eine mögliche Reaktion auf gehässige oder aggressive Äußerungen. Weitere Gegenstrategien fehlen Jugendlichen allerdings oft.

Das kann problematisch sein, denn auch digitale Gewalt kann Belastungen zur Folge haben, die sich nicht einfach abschütteln lassen. Pädagogische Fachkräfte sollten sich deshalb mit den Funktionen und Wirkungsrisiken digitaler Gewalt auseinandersetzen: Was bedeutet Online-Gewalt für Betroffene? Welche Motivationen gibt es auf Seiten der Angreifer? Wie können boshafte und diskri-

minierende Äußerungen diejenigen beeinträchtigen, die gar nicht selbst aktiv oder Ziel einer Attacke sind, aber bei beleidigenden Kommentaren mitlesen? Solche Fragen spielen für die gewaltpräventive Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zunehmend eine Rolle.

Im Seminar werden die Risiken der Konfrontation mit Aggressionen im Netz vor dem Hintergrund der entwicklungstypischen Situation von Jugendlichen betrachtet. Daran anknüpfend geht es um Möglichkeiten der Prävention und um die Unterstützung, wenn es zu Online-Übergriffen gekommen ist.

Andrea Buskotte

Landesstelle Jugendschutz
Niedersachsen

Veranstalterin

Landesstelle Jugendschutz
Niedersachsen (LJS)
Leisewitzstr. 26
30175 Hannover
T: 0511 858788
F: 0511 2834954

info@jugendschutz-niedersachsen.de
www.jugendschutz-niedersachsen.de

Fachreferat der
LAG der Freien Wohlfahrtspflege in
Niedersachsen e.V.

Seminarleitung

Andrea Buskotte, LJS

Ort

Seminarzentrum Hannover
Hildesheimer Str. 265
30519 Hannover

Kosten

70,- € inkl. vegetarischer Verpflegung
Bitte überweisen Sie den Betrag nach
Erhalt der Anmeldebestätigung.

Programm

9.45 Anmeldung

10.00 Seminarbeginn

Inhalt / Themen

"Warum all der Hass?"

Ursachen, Profile von Tätern/Täterinnen und die psychologische Dynamik hinter Online-Hate Speech

"Warum trifft mich das so sehr - und wie kann ich das ändern?"

Wirkmechanismen digitaler Gewalt und psychische Folgen für Betroffene im Kontext entwicklungsspezifischer Lernaufgaben.

"Wie kann ich mich schützen?"

Prävention und Vermittlung von Medienkompetenz für gefährdete Gruppen.

16.30 Ende des Seminars

Referentin:

Dipl.-Psych. Dorothee Scholz
Psychologische Psychotherapeutin/
Verhaltenstherapie

Ignorieren hilft nicht!

Funktionen und Folgen digitaler Gewalt

Seminar | Donnerstag 6. September 2018 | Seminarzentrum | Hannover

ANMELDUNG (bitte bis zum 14.8.2018)

per Fax 0511 2834954

Hiermit melde ich mich verbindlich für das Seminar an und übernehme die Kosten in Höhe von 70,- Euro (inkl. vegetarischer Verpflegung). Im Fall einer Absage bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin entstehen mir keine Kosten.

Ignorieren hilft nicht!

6. September 2018 Seminarzentrum, Hannover

Buchungsnr. G1860

Frau Herr

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung und weitere Informationen ca. 3 Wochen vor der Veranstaltung zugesandt.

Rückantwort bitte per Fax an:

Landesstelle Jugendschutz
Niedersachsen
Leisewitzstraße 26
30175 Hannover
Tel: 0511 858788

Fax: 0511 2834954

info@jugendschutz-niedersachsen.de

Ansprechpartnerin:

Maika Krahe (LJS)

Landesstelle
Jugendschutz
Niedersachsen



Bitte in Blockschrift ausfüllen

Name / Vorname

Institution

Straße / Hausnr.

PLZ / Ort

Tel. / Fax

E-Mail

Datum / Unterschrift